

Gemeinderat / Ortschaftsrat



Ortsteilgespräch in Ettlingen- West

In der Reihe der Ortsteilgespräche war in der vergangenen Woche Ettlingen-West an der Reihe. In der mit ca. 120 Bürgern gut besetzten Entenseehalle war die derzeit positive Stimmung stark zu spüren.



Die Verwaltung stellte verschiedene Themenfelder vor. Oberbürgermeister Arnold erläuterte das Thema Asyl, wo und wie viele Asylbewerber in GUs bzw. AUs untergebracht sind und welcher Bedarf noch besteht. Die Orte und Zahlen wurden transparent und gut nachvollziehbar vorgestellt, so dass erkennbar wurde, dass die Unterbringungen über ganz Ettlingen, die Ortsteile eingeschlossen, verteilt sind. Ein großes Thema war die Verkehrs- und Parksituation. Durch die in den 60er Jahren sehr enge Bebauung und den mittlerweile großen Bedarf an Parkplätzen soll seitens der Verwaltung ein Konzept erarbeitet werden, wo noch Parkmöglichkeiten geschaffen werden können, ohne zu sehr in den Bereich der Grünflächen einzugreifen. Auch die Schulentwicklung ist positiv zu sehen. Zum Schuljahr 2018/2019 soll die Pestalozzischule zur Ganztagesgrundschule werden.

Anschließend wurden noch verschiedene andere Themen erläutert, Fragen der Bürger durch die anwesenden Amtsleiter beantwortet und die Anregungen der Bürger aufgenommen. Beim anschließenden Stehempfang konnte dann die eine oder andere Frage im persönlichen Gespräch näher erörtert werden.

Die CDU Fraktion bedankt sich bei der Verwaltung für dieses erneut gelungene Ortsteilgespräch.

Christa Stauch, Stadträtin

christa.stauch@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Neubürger in Ettlingen...

Kinder sind unsere Zukunft.

Diesem Satz kann sicherlich jeder zustimmen.

Die Freude über die Geburt eines Babys ist immer sehr groß. Deshalb ist es auch umso erfreulicher, dass die Stadt Ettlingen zwei Mal im Jahr ihre neuen Erdenbürger bei einem **Begrüßungsnachmittag** in der Stadtbibliothek empfängt.

Viele Eltern der 162 im letzten Halbjahr geborenen Kinder nahmen die Einladung des Oberbürgermeisters an. Sie konnten sich über aktuelle Angebote und Möglichkeiten für Kinder informieren. Das Spektrum, das Ettlingen bietet, ist sehr umfangreich von Beratung über Betreuung bis hin zu Angeboten für Säuglinge und Kleinkinder. Vereine, Organisationen und die Stadtverwaltung waren vor Ort und konnten die interessierten Eltern beraten.

Aber nicht nur Babys sind neue Einwohner unserer Stadt. Viele Menschen kommen aus den verschiedensten Ländern und den verschiedensten Gründen zu uns. Bei der **Jahreshauptversammlung des effeff** wurde die wichtige Integrationsarbeit des Vereins dargestellt. Derzeit besuchen alleine 40 Frauen mit ihren Kleinkindern die Sprachfördergruppen und viele Schüler mit Migrationshintergrund nehmen das Angebot der Nachhilfe wahr.



Wir wünschen allen einen guten Start.

Kirstin Wandelt für die SPD – Fraktion



– unabhängige Wählervereinigung –



Zur Lage der Integration in Ettlingen

Als wir uns vor bald 2 Jahren durch die große Anzahl von Flüchtlingen und Asylbewerbern plötzlich mit dem Problem 'Unterbringung' beschäftigen mussten, war uns schnell klar, dass die **Integration** dieser Menschen die größere und langfristige Herausforderung darstellen würde. Zu diesem Thema wurde dem Gemeinderat kürzlich der 1. Integrationsbericht der Stadt Ettlingen vorgelegt – eine empfehlenswerte Lektüre.

Schwerpunkte der Integrationsarbeit sind die Handlungsfelder Sprache (als Schlüsselkompetenz) Arbeitsmarkt, Unterkunft und Gesundheit.

Ziel ist die umfassende Teilhabe aller Zuwanderer (Flüchtlinge, aber auch schon länger unter uns lebenden ausländischen Mitbürger) in allen gesellschaftlichen Bereichen.

Unter den rund 150 Flüchtlingen in der Anschlussunterbringung sind auch 39 Kinder von 0 bis 17 Jahren. Die über 3jährigen werden in unseren Kindergärten und Schulen betreut. Auch mit Blick auf die gerade stattgefundene Landtagswahl in NRW möchte ich die Bedeutung von Bildung und Schule unterstreichen.

Unser Dank gilt den vielen **freiwilligen, ehrenamtlichen** Helfern in Arbeitskreisen, Vereinen und Nachbarschaft, die geräuschlos einen Großteil der täglich anfallenden Arbeit leisten.

Stadträtin Dr. Birgit Eyselen

www.fuer-ettlingen.de



Bürgergespräch Ettlingen-West



Am letzten Freitag fand in der Entenseehalle das 4. Bürgergespräch statt. Interessierte BürgerInnen wurden zu verschiedenen aktuellen Themen von der Verwaltung informiert. Sie konnten Fragen stellen, aber auch Anregungen ihren Stadtteil betreffend geben. Der Bürgertreff Fürstenberg wird als Ort der Begegnung und Kommunikation von ca. 650 BürgerInnen im Monat genutzt und in den nächsten Monaten saniert. Dafür sind 20.000 Euro in den Haushalt eingestellt. Auch die Entenseeanlage als zentraler Park wird gestaltet- sei es mit Sonnensegel, guter Beleuchtung und genügend Bänken. Die Verkehrs- wie auch die Parkplatzsituation ist weiterhin schwierig. Mehr Platz gibt es nicht, so dass letztlich das oberste Gebot die gegenseitige Rücksichtnahme sein sollte. Geplant ist auch, dass die Pestalozzischule einzige Grundschule mit Ganz- und Halbtagesangebot werden soll. So können Eltern das für sie beste Betreuungsangebot wählen. Vor allem hat die Verwaltung Möglichkeiten auf den Weg gebracht, dass der Stadtteil nochmal in ein neues Lärmsanierungsprogramm aufgenommen werden kann. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an die Stadt und uns Gemeinderatsmitglieder wenden. Wir sind für Sie da!

Beate Horstmann
Stadträtin

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Straße 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171-5311048, Fax: 07243 30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Viel Wind um nichts?

Diese Woche gibt der Gemeinderat sein Votum für oder gegen Windkraft auf dem Kreuzelberg ab.

Dabei gibt es zwei Fraktionen:

Die einen lehnen Windkraftnutzung am Kreuzelberg aus unterschiedlichen Beweggründen prinzipiell ab, die anderen, zu denen auch wir gehören, möchten die Option der Windkraftnutzung offenhalten.

Erinnert werden sollte in diesem Zusammenhang an die Beschlüsse von Paris zum Klimaschutz und das darin formulierte 1,5°C-Ziel.

Ohne einen weltweiten raschen Umstieg auf erneuerbare Energien, die bekanntlich dezentral anfallen, ist dieses Ziel nicht zu schaffen.

Deshalb sind auch vor unserer Haustür, die möglichen Potentiale zu einem Gelingen der weltweiten Energiewende auszuschöpfen.

Mit etwa 25% Windstromanteil könnten die Ettlinger Haushalte rechnen, falls das Potential auf dem Kreuzelberg genutzt werden würde. Dies wäre ein substanzieller Beitrag zur Energiewende vor Ort **und darum geht es.**

gerhard.ecker@ettlingen.de

Entrüsten Sie sich!

Wochen und Monate vor Wahlen keine Parteienbeiträge mehr im Amtsblatt – so lautet der Wille des Innenministeriums, weitergeleitet durch das Rathaus.

Das ist ein Angriff auf eine seit Jahrzehnten bewährte Chance, Sie zu informieren.

Die Politik hält Sie – Bürger, Wähler – für so einfach im Geiste und für so beeinflussbar, dass "Neutralität" geboten sei.

Leider werden aber die Plakate über die Wahltermine hinaus hängen. Fernsehen und Zeitungen und Flyer werden uns bedrängen, bis endlich gewählt ist und die Wahlversprechen eingelöst werden dürfen.

Wir kritisieren in dieser Sache das Innenministerium. Es hat wohl nicht genug zu tun. Wir kritisieren weiterhin das Rathaus, denn es sollte weniger Vollstrecker der wenig sinnhaften Maßnahmen des Innenministeriums sein als vielmehr Vertreter und Verteidiger der Ettlinger Interessen und Errungenschaften. Dazu zählt das an alle Haushalte verteilte, kostenlose Amtsblatt mit der Viertelseite der Parteien.

Unser Rathaus sollte alle juristischen Mittel prüfen und einsetzen für den Erhalt der Ettlinger Regelung. Davon haben wir mehr als von einem braven, kritiklosen Umsetzen ministerieller Dekrete à la Trump.

Freie Demokraten
FDP

Dr. Martin W. Keydel
Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands
fraktion@fdp-
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Auch 2017 Woche des Sports

Die Europäische Woche des Sports findet in diesem Jahr vom 23. bis 30. September statt. Sie hat zum Ziel, Menschen für einen aktiven und gesunden Lebensstil zu begeistern. Dafür sollen Vereine, Verbände, Städte, Schulen und Betriebe mobilisiert werden, um Veranstaltungen unter dem Motto „BeActive“ anzumelden, auf welchen zur Bewegung und zum Sport motiviert wird. Unter dem Motto „Gemeinsam bewegen wir Deutschland!“ soll die letztjährige Teilnahme von mehr als 40.000 Menschen getoppt werden. Infos und Anmeldung unter www.beactive-deutschland.de.

Kurz zuvor ist vom 8. - 17. September die Woche des Bürgerschaftlichen Engagements. 2016 gab es bundesweit über 7.200 Einzelaktionen. www.engemant-macht-stark.de

Qualifizieren im Sport

Trainerinnen und Trainern kommt eine – wenn nicht die – elementare Aufgabe zu: nämlich junge Menschen positiv für den Sport im Verein und damit für eine möglichst lange Sportkarriere zu begeistern und auch ihre persönliche Entwick-

lung zu fördern. Die Begegnungen mit Trainerinnen und Trainern in den unterschiedlichen Sportarten sind somit die Erlebnisse, die junge Menschen positiv oder eben auch negativ prägen können. Doch bereitet der Mangel an Trainerinnen und Trainern vielen Vereinen bereits große Probleme, die sich zum Teil sogar existenzbedrohend darstellen. Dabei wird die wertvolle Arbeit gesellschaftlich durch den gesetzlichen Freistellungsanspruch zur Teilnahme an Lehrgängen und Seminaren gewürdigt. Zu der Entschädigung ihres Einsatzes erhalten die Vereine Zuschüsse.

Das vom Sportbund und den Verbänden durchgeführte breite Ausbildungsangebot ist unter www.badischer-sportbund.de zu finden.

Vom 8. - 14. Oktober und am 8./9. Dezember 2017 werden so genannte UNICEF-Junior-Teamer für die Einhaltung der Kinderrechte und demokratischem Miteinander ausgebildet.

Anreise, Unterkunft und Verpflegung sind frei. www.unicef.de

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Einladung zur Delegiertenversammlung

Werte Sportfreunde, am Mittwoch, 24. Mai, um 19 Uhr findet die 1. Delegiertenversammlung 2017 im Vereinsheim (ehemalige ASV-Gaststätte) statt. Zu dieser Versammlung laden wir Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des kommissarischen Vorstandes
3. Wahlen
 - a. Vorstand
 - b. Beisitzer
 - c. Beirat
4. Anträge

Diese Einladung erfolgt entsprechend § 4.2.2 und 4.2.3 der Vereinsatzung.

Anträge zur Delegiertenversammlung zu Punkten, die nicht in der Tagesordnung aufgeführt sind, werden nur behandelt, wenn sie schriftlich bis Freitag, 19. Mai, beim Vorstand (SSV Geschäftsstelle) eingereicht worden sind. § 4.1.3 lt. Satzung § 4.2.6 ist die Delegiertenversammlung nur beschlussfähig, wenn mehr als 50 % der Delegierten (im Verhinderungsfall ist die Vertretung eines Ersatzdelegierten zulässig) anwesend sind. Wird die Delegiertenzahl nicht erreicht, so muss die Versammlung neu einberufen werden.

Wir bitten deshalb - auch in Ihrem Interesse - um vollzähliges Erscheinen.

Abt. Turnen

Aikido - neues Angebot zum Reinschnuppern

3 Termine zur freien Auswahl für 10 €
Aikido ist eine moderne japanische Kampfkunst, die darauf verzichtet Aggression mit Gewalt zu beantworten. Aikido fördert Körperbeherrschung Präsenz und Gelassenheit.